

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43588	
			DK5 DK5-GK	7042	7044
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hoheneichen	
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.07.1997	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	20719,8095	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
- Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
- Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
- Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
- Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Dichter, bodensaurer Eichen-Birkenwald mit stellenweise sehr alten Stiel-Eichen, einigen Rot-Buchen (Stammdurchmesser bis 1,4m) und jüngeren Berg-Ahorn und oftmals mehrstämmigen Hänge-Birken.
 Ausgeprägtes, unterschiedlich hohes Unterholz aus nachwachsendem Berg-Ahorn, Vogelbeere, Holunder, Eiche, Buche, Esche, stellenweise am Boden kriechende Brombeeren und Efeu.
 Die Bodenvegetation besteht in einigen Bereichen aus flächendeckenden Kleinblütigem Springkraut, lokal dominiert Nelkenwurz, am Rande entlang der Wege wachsen Brennesseln, Springkraut, Goldnessel und Vielblütige Weißwurz.
 Überall vermodernde Baumstämme und Astwerk.
 Das Waldstück wird von breiten Wanderwegen durchzogen, an denen Reihen sehr alter Eichen stehen.
 Lebensraum einiger Vogelarten.

-> historische Kartierung vorhanden, siehe Nr.6 von 1986.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	98 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			2 %
2	OW	Nicht oder leicht befestigter Weg (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am S-Bahnhof Hoheneichen, nördlich der Bahngleise			
Nachbarnutzung/en	Wohngebiet			
Rechtswert (X)	570618	Hochwert (Y)	5943677	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wellingsbüttel (517)	Gemarkung	Wellingsbüttel (531)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43588
		DK5 DK5-GK	7042 7044
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoheneichen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20719,8095
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
43588	43589	7042	11	09.09.2004	K	7044	21
43588	43589	7042	11	09.09.2004	N	7044	21
43588	77622	7042	11	04.06.2012	K	7044	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Dominanz von Laubgehölzen Wertvoller Altbaumbestand Vorkommen von Altholz

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43588
		DK5 DK5-GK	7042 7044
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoheneichen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20719,8095
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spontane Schlingpflanzenvegetation
Bedeutung für Tiergruppe	Naturverjüngung
	Totholz
	Holzbewohnende Insekten
	Waldvögel
	Vögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	98 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	eben
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	60 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	43588	
			DK5 DK5-GK	7042	7044
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hoheneichen	
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	08.07.1997
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	20719,8095
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		-													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	+		-													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	1	+		-													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	1	+		-													
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	1	+		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	1	+		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	1	+		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	1	+		-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h		-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	1	+		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	1	+		-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	1	+		-										V			
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	l		-													
Hedera helix (Efeu)	1	+		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	1	+		-													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	1	+		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	1	+		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	1	+		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	1	+		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	1	+		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	1	+		-													
Spiraea salicifolia (Weiden-Spierstrauch)	1	+		-													
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	1	+		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	1	+		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														29			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	43588
		DK5 DK5-GK	7042 7044
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hoheneichen
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	11 21
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	20719,8095
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Nicht oder leicht befestigter Weg (2000)	Biotoptyp	OW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein